

Beschlussprotokoll

der gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Bau- und Planungsausschusses, des Ausschusses für Umwelt und Landwirtschaft und des Ortsbeirates Ortenberg am Donnerstag, den 22.12.2005, um 19:00 Uhr, im Altenraum des Bürgerhauses Ortenberg

Unter Tagesordnungspunkt 2 wurde das Protokoll des Bau- und Planungsausschusses vom 07.09.2005 einstimmig genehmigt, das Protokoll des Ausschusses für Umwelt und Landwirtschaft vom 07.12.2005 einstimmig genehmigt und das Protokoll aus der Sitzung des Ortsbeirates Ortenberg vom 04.10.2005 bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 3: Grundhafte Erneuerung der Ortsdurchfahrt Ortenberg B 275 hier: Ausbau der Gehwege und Straßenbegleitgrün

Hierzu erfolgte folgender Beschluss:

1. Auf die Frage, sollen die Gehwege in der Wilhelm-Leuschner-Straße – B 275 – grundsätzlich ausgebaut werden, wurde durch den Bau- und Planungsausschuss bei einer Stimmenthaltung und 3 Ja-Stimmen, beim Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft mit 4 Ja-Stimmen und beim Ortsbeirat Ortenberg mit 7 Ja-Stimmen der Ausbau so beschlossen.
2. Weiterhin beschließt der Bau- und Planungsausschuss bei einer Stimmenthaltung und 3 Ja-Stimmen, der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft bei einer Stimmenthaltung und 3 Ja-Stimmen und der Ortsbeirat Ortenberg mit 7 Ja-Stimmen grundsätzlich die Ausführung in Pflaster mit dem Hinweis, dass diese Arbeiten auch in Asphaltausführung ausgeschrieben werden sollen, um Vergleichszahlen zu haben.
3. Bezüglich der optischen Trennung von Parkflächen und der Einfärbung der Bushaltestellen schließen sich die Ausschüsse und der Ortsbeirat Ortenberg der Empfehlung der Magistratsentscheidung an, vorbehaltlich der Entscheidung, dass die Ausführung in Pflaster beauftragt wird.
4. Zur Frage des Straßenbegleitgrüns erfolgten folgende Beschlüsse:

Auf die Frage, soll beidseitig der Wilhelm-Leuschner-Straße in Höhe der jetzigen Bepflanzung eine Bepflanzung angeordnet werden, erfolgte bei 3 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme Zustimmung durch den Bau- und Planungsausschuss, bei 4 Ja-Stimmen Zustimmung durch den Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft und mit 7 Ja-Stimmen Zustimmung durch den Ortsbeirat Ortenberg.
5. Die weitergehende Frage über die Art der Bepflanzung wurde wie folgt einstimmig durch die Ausschüsse und den Ortsbeirat Ortenberg beschlossen.

Als Favorit soll der Rotdornbaum gewählt werden.

Als Alternative beschließen die beiden Ausschüsse und der Ortsbeirat, den Baum – Baumhasel – .

Beide Arten von Bäume sollen in die Ausschreibung einfließen und dann als Auswahlkriterium vorliegen.

6. Als dritten Schwerpunkt der Aussprache und Entscheidung wurde dann durch den Ausschussvorsitzenden die angesprochene Querungshilfe in Höhe der Kneippstraße diskutiert.

Zur Abstimmung waren sich die Ausschussmitglieder und der Ortsbeirat einig darüber, dass grundsätzlich die Forderung der Stadt Ortenberg gegenüber dem Amt für Straßen- und Verkehrswesen hierfür gemacht werden soll zu prüfen, ob eine Querungshilfe baulich im Rahmen der grundhaften Erneuerung der B 275 integriert werden kann.

Knickel
Schriftführer